



24.02.2019

Größte f.re.e aller Zeiten mit neuen Rekordwerten

Schlussbericht

- **Rekordergebnis von 140.000 Besuchern**
- **Neuaufteilung der Themenbereiche kommt bestens an**
- **Sehr hohe Zufriedenheit bei Besuchern und Ausstellern**

Die f.re.e hat in diesem Jahr alle Erwartungen übertroffen. Vom 20. bis 24. Februar 2019 haben 140.000 Menschen der f.re.e einen Besuch abgestattet und damit Bayerns größter Reise- und Freizeitmesse einen neuen Rekord beschert. Mit erstmals acht Hallen und einer Ausstellungsfläche von rund 88.000 Quadratmetern war es heuer die größte f.re.e aller Zeiten. Die Besucher waren dabei auch in diesem Jahr sehr zufrieden mit ihrem Messebesuch. So bewerteten 96 Prozent der Gäste die f.re.e mit ausgezeichnet, sehr gut oder gut. Auch von den Ausstellern gibt es über alle Themenbereiche hinweg positive Rückmeldung für die Messe. Insgesamt präsentierten über 1.300 Aussteller aus knapp 70 Ländern in den sieben Themenbereichen Reisen, Kreuzfahrt & Schiffsreisen, Caravaning & Camping, Fahrrad, Wassersport, Outdoor sowie Gesundheit & Wellness ihre Angebote und Produkte.

Dr. Reinhard Pfeiffer, stellvertretender Vorsitzender der Geschäftsführung der Messe München, zieht dementsprechend ein ausgesprochen positives Fazit: „Das Angebot auf der f.re.e 2019 war so groß wie nie zuvor. Dazu passt der Besucherrekord hervorragend. Besonders schön ist, dass auch bereits an den Werktagen neue Bestmarken erreicht wurden. Die f.re.e ist für viele Besucher mittlerweile ein fester Termin im Jahreskalender.“

Welche Bedeutung die f.re.e für den Tourismus in Bayern hat, unterstrich Roland Weigert, Staatssekretär im Bayerischen Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie, bei der feierlichen Eröffnung: „In sieben Themenbereichen zeigt die f.re.e eindrucksvoll, dass Bayern zu Recht Tourismusland Nummer eins in Deutschland ist. 2018 schrieben wir das siebte Rekordjahr in Folge. Über 39 Millionen Gäste kamen nach Bayern und sorgten für mehr als 98 Millionen Übernachtungen.“

Parallel zur f.re.e fanden auch in diesem Jahr die beiden Partnerveranstaltungen Münchner Autotage und Golftage München statt. Dieser Veranstaltungsdreiklang stößt bei den Besuchern auf großen Zuspruch. Die Organisatorin der Münchner Autotage Andrea

Save the date

f.re.e – Die Reise- und Freizeitmesse.

Datum: 19. - 23.2.2020

Schaller vom Münchener Zeitungs-Verlag ist sehr zufrieden: „Mit 32 Automarken hatten wir 2019 so viele Marken wie noch nie auf den Autotagen im Angebot. An den fünf Veranstaltungstagen wurden über 3.000 Probefahrten durchgeführt und in der Folge auch wieder sehr viele Autos verkauft. Das Konzept, verschiedene KFZ-Marken an einem Ort vergleichen, Probe fahren und als Neuwagen auch kaufen zu können, kommt bei den Besuchern sehr gut an.“ Genauso zufrieden äußert sich auch Ingo Klöver, Geschäftsführer von planetfair, dem Organisator der Golftage: „Die 10. Ausgabe der Golftage München konnte einen neuen Besucherrekord verzeichnen und war wieder ein voller Erfolg. Die bayerischen Golfer nahmen die vielfältigen Angebote und Neuheiten auf über 140 Ständen interessiert wahr. Die Messe ist der Fixpunkt im Süden als Start in die neue Golfsaison und begeistert Jahr für Jahr tausende Golfer.“

Neue Hallenaufteilung

Neben vielen bewährten Highlights wie beispielsweise dem breiten Reiseangebot, der großen Seelandschaft in der Wassersporthalle, dem Kletterturm oder den beiden Fahrradparcours bot die f.re.e in diesem Jahr mit der neuen Hallenaufteilung auch eine Veränderung. Für Jessica Tilly, Projektleiterin der f.re.e, hat sich die Neueinteilung ausgezahlt: „Nachdem sich die Messe in den vergangenen Jahren sehr gut entwickelt hat, haben wir in diesem Jahr eine weitere Messehalle belegt. Durch die Nutzung der neu eröffneten Messehallen C5 und C6 hat sich eine neue Einteilung der Themenbereiche angeboten. Damit war es uns möglich, die Themenbereiche noch besucherfreundlicher zu bündeln. Besonders gefreut hat mich das auf zweieinhalb Hallen angewachsene Angebot im Bereich Caravaning & Camping.“

Reisen

Zu den Publikumsmagneten der f.re.e 2019 gehörte der Auftritt des diesjährigen Partnerlands Tschechien. Marketa Chaloupkova, Direktorin der Tschechischen Zentrale für Tourismus CzechTourism in Deutschland, zieht eine positive Bilanz: „Die Partnerschaft mit der Messe f.re.e in München hat die kontinuierlich steigende Beliebtheit von Tschechien bei deutschen Touristen bestätigt. Es freut uns besonders, dass unsere bayerischen Nachbarn unser Land in seiner Vielfalt noch mehr erkunden wollen. Das große Interesse lässt uns auf ein neues Rekordjahr für den tschechischen Tourismus hoffen.“

Die Besucher hatten in den Reisehallen darüber hinaus auch in diesem Jahr die Möglichkeit, eine kleine Weltreise zu unternehmen. Neben den Fernreiseanbietern und den diversen Mittelmeerdestinationen gab es auch bei den deutschen und alpenländischen Ständen einen großen Besucheransturm. Sehr gefragt war dabei unter anderem die neue kulinarische Eventfläche Bayern. An jedem der fünf Messtage hat sich hier eine bayerische Tourismusregion sowie der Bayerische Heilbäder-Verband e. V. mit einem abwechslungsreichen Programm vorgestellt und die Besucher mit Köstlichkeiten aus der jeweiligen Region verzaubert. Franz Reil von der Tourismusgemeinschaft Oberbayern und Allgäu / Bayerisch-Schwaben zieht ein ausgesprochen gutes Fazit: „Wir sind sehr zufrieden mit der f.re.e 2019. Die Nachfrage nach Freizeit- und Kurzurlaubsangeboten ist wieder gestiegen. Auch die – trotz bestem Ski- und Winterwanderwetter – sehr guten Besucherzahlen haben uns überrascht. Außerdem wird das Publikum der f.re.e von Jahr zu Jahr jünger.“

Caravanning & Camping

Caravanning & Camping liegen weiterhin voll im Trend. So gab es 2018 in Deutschland erneut einen Rekord bei den Neuzulassungen. Passend zu dieser Entwicklung hat die f.re.e in diesem Jahr die Ausstellungsfläche für den Themenbereich noch mal vergrößert und zum ersten Mal zweieinhalb Messehallen mit Fahrzeugen für jeden Bedarf sowie eine breite Auswahl an Zelten und Zubehör angeboten. Die Messe wird damit nicht nur für Campingfreunde, sondern auch für die Branche immer wichtiger. Das bestätigt auch Daniel Onggowinarso, Geschäftsführer des Caravanning Industrie Verbands e.V.: „Das Interesse der Besucher der f.re.e an Reisemobilen und Caravans ist auch in diesem Jahr groß. Der interessante Themen-Mix aus Reise, Freizeit und Gesundheit gepaart mit der attraktiven Besucherstruktur aus aktiven, reiseaffinen und kaufkräftigen Menschen machen die f.re.e zu einer wichtigen Veranstaltung für die Caravanningbranche. Viele namhafte Fahrzeughersteller zeigten ihre neuesten Modelle.“ Auch für Markus Beck, Leiter Marketing beim Reisemobilhersteller Frankia-GP hat sich die Teilnahme an der f.re.e 2019 sehr gelohnt: „Die f.re.e 2019 hat uns sehr großen Spaß gemacht. Der Zuspruch der Besucher war gut. Wir hatten viele interessante Gespräche und viel Erfolg.“ Für leuchtende Augen bei Messebesuchern jeden Alters sorgte außerdem der wohl größte jemals aus LEGO Steinen gebaute VW Bulli, der auf der Messe gegenüber der neuen Caravanning-Bühne zu sehen war.

Wassersport

Auch der Themenbereich Wassersport kam bei den Messebesuchern erneut sehr gut an. Erstmals wieder in einer gesamten Halle präsentierten zahlreiche Aussteller Kajaks, Kanus, SUP-Boards, Tauchausrüstung und vieles mehr an ihren Ständen. Christian Lehner, Inhaber des Wassersport- und Outdoor-Anbieters Kajak-Hütte freut sich über den erfolgreichen Verlauf der Veranstaltung: „Die f.re.e ist eine wichtige und gute Messe um den Endverbraucher zu erreichen. Das Konzept ist stimmig, zudem holt man den Kunden zu einem guten Zeitpunkt im Jahr ab. Der Wassersportbereich ist in meinen Augen sehr gut präsentiert und sollte im Wesentlichen so bestehen bleiben.“ Besonders stark frequentiert waren dabei auch in diesem Jahr, mit dem Paddel- und dem SUP-See sowie dem Tauchbecken, die Aktionsflächen, auf denen die Besucher verschiedene Sportarten mit dem entsprechenden Equipment ausprobieren konnten. Zusätzlich präsentierten in diesem Jahr zum ersten Mal wieder verschiedene Anbieter eine Auswahl an Motor- und Segelbooten. Lars Reisberg, Marketing Manager beim Boots- und Yachtenanbieter Enjoy Yachting ist mit dem Messeauftritt sehr zufrieden: „Das war unsere erste Teilnahme an der f.re.e. Besonders hervorzuheben ist der große Besucherstrom vom ersten Tag an. Es waren viele Bootsinteressierte mit dabei.“

Voll im Trend lagen auch die weiteren Themenbereiche wie Kreuzfahrt & Schiffsreisen, Gesundheit & Wellness, Outdoor und Fahrrad. Das bestätigt auch Petra Husemann-Roew, Geschäftsführerin des ADFC Landesverbands Bayern e. V.: „Die f.re.e 2019 war wieder ein voller Erfolg.“ Ebenso positiv äußert sich auch Lukas Härtel, Event Coordinator Germanic Markets beim Fahrradhersteller Specialized: „Die f.re.e hat uns die tolle Möglichkeit gegeben, eine Zielgruppe zu erreichen, die mit unseren Produkten noch nicht in Berührung war. Dadurch können wir unserer breiten Produktpalette eine weitere attraktive Plattform geben.“

Die nächste Ausgabe der f.re.e findet vom 19. bis 23. Februar 2020 auf dem Gelände der Messe München statt. Dann können sich Besucher und Aussteller mit „50 Jahre Reisemesse München“ auf ein Jubiläum freuen.